

Fach·lagerist:in

Welchen Schul·abschluss brauchst du?

Du brauchst einen Haupt·schul·abschluss.

Mathematik ist ein wichtiges Fach

für die Ausbildung.

Was sollst du können?

Du sollst

- körperlich arbeiten können.
Denn du stehst viel bei der Arbeit.
Und du trägst auch schwere Sachen.
- sorgfältig arbeiten können.
Denn die Waren im Lager dürfen **nicht**
kaputt gehen.
- dir Dinge räumlich vorstellen können.
- vorsichtig arbeiten können.
Denn du fährst vielleicht
einen Gabel·stapler.



sorgfältig:

Bist du sorgfältig?

Dann gibst du dir Mühe.

Und du arbeitest genau.

Das versuchst du:

Du willst alles richtig machen.

das Lager:

Ein Lager ist ein Raum.

Und ein Lager kann

- klein sein
- oder groß sein.

In einem Lager liegen Sachen.

Die Sachen liegen in Regalen.

Oder die Sachen liegen
in Schränken.

Vielleicht brauchst du
die Sachen.

Dann nimmst du die Sachen
aus dem Lager heraus.

Was sollst du machen?

- Vielleicht bekommt das Lager Waren.
Dann nimmst du die Waren an.
- Und du schaust nach:
Sind genügend Waren gekommen?
- Und du packst Waren aus.
- Und du machst Waren in Regale.
- Und du schaust nach:
Wie viele Waren haben wir im Lager?
- Und du verpackst Waren.
- Und du machst Waren in LKW.
- Und du fährst einen Gabelstapler.
- Und du benutzt einen Hubwagen.
- Und du arbeitest am Computer.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung dauert 2 Jahre.

Die Ausbildung ist
eine betriebliche Ausbildung.

Du lernst den Beruf nämlich an 2 Orten:

- in einer Berufs-schule
- und in einem Betrieb.

Vielleicht machst du
eine geförderte Ausbildung.

die Ware:

Betriebe stellen Waren her.

Das heißt:

Betriebe machen Waren.

Waren sind Sachen.

Du kannst Waren

- kaufen
- verkaufen
- oder in ein Lager machen.

Sachen in Super-märkten sind
Waren.



Dann bekommst du dein Gehalt
vom Arbeits·amt.

Wie hoch ist dein Gehalt nach der Ausbildung?

Du verdienst mindestens 2.286 Euro (brutto)
in einem Monat.

Vielleicht verdienst du auch 2.440 Euro (brutto)
in einem Monat.

Was kannst du nach der Ausbildung machen?

Nach der Ausbildung kannst du
neue Sachen lernen.

Das kannst du lernen:

- Wie fährst du einen Gabel·stapler?
- Was machst du mit gefährlichen Waren?
- Aber du kannst auch
eine 2. Ausbildung machen.

Du kannst nämlich
Fach·kraft für Lager·logistik lernen.

das Gehalt:

Der Arbeit·geber ist der Chef.

Und der Arbeit·nehmer arbeitet
für den Arbeit·geber.

Deshalb zahlt der Arbeit·geber
dem Arbeit·nehmer Geld.

Das Geld ist das Gehalt.

brutto:

Das Brutto·gehalt steht
im Arbeits·vertrag.

Das macht der Chef:

- Der Chef nimmt vom
Brutto·gehalt Geld weg.
- Und der Chef gibt das Geld
der Sozial·versicherung.

Hat der Chef das Geld der
Sozial·versicherung gegeben?

Dann ist noch Geld

vom Gehalt übrig:

das Netto·gehalt.